

# 17. Bundesländer – Vergleichskampf im Kegeln Classic am 20 Juni 2015 in Saalfeld und Kamsdorf

Landesfachwart Jens Böttner

**GSV SACHSEN E.V.**

June 29, 2015

Verfasst von: Böttner, Jens

# 17. Bundesländer – Vergleichskampf im Kegeln Classic am 20 Juni 2015 in Saalfeld und Kamsdorf

---

Landesfachwart Jens Böttner

Am 20.06.2015 sind die nominierten Kegelteilnehmer/innen nach Kamsdorf gefahren. An diesem Morgen war es leicht kühl und regnerisch. Als wir, sächsische Auswahlmannschaften, eintrafen, mussten wir feststellen, daß wir diesmal die ersten waren. So konnten wir mit aller Ruhe einen Parkplatz finden und ausgiebig einen morgigen Unterhaltung sorgen. Noch war der Sportstätte geschlossen und Kaffee gab nur beim LfW Böttner, dieser imnu schnell leer getrunken worden ist.

Nach einer Weile kamen immer mehr Kegler/innen dazu aus den anderen Bundesländern und langsam wurde der Parkplatz immer enger.

Schließlich wurde der Kegelbahnhalle geöffnet und alle strömten in die Halle. Der Anlaufpunkt war der Tresen wegen dem Kaffeeduft.

In der Kegelhalle konnten wir nun unsere Startreihenfolge bei Herren und Damen unter sich klären lassen. Was uns so erfreut, dass Ronny Kosche vom GSV Zwickau dabei sein durfte. Für ihn ist das ein besonderes Highlight, denn es ist sein erster Einsatz in unserer Sachsenauswahl bei Herrenmannschaft überhaupt. Jens Böttner hat die Verantwortung für Ronny Kosche bekommen, ihn abzuholen und auch wieder nach Hause zu bringen.

Für Ronny war das ein besonderer Tag, indem er vieles vom Kegeln und die Zusammenhalt unserer Mannschaft geprägt ist. Ronny hat auf den Kegelbahn seine Leistung sehr gut für uns alle gesorgt als Anfänger.

Die Herrenmannschaft spielte in Kamsdorf und die Damen mussten in Saalfeld spielen. Die Spannung stieg langsam an und wurde mit Stimmung und Glockenbimmeln angefeuert. Jeder versuchte sein Bestes herauszuholen.

Alle konnten nur mit Spannung und Hoffen weiterzählen nach gefallenen Holzkegeln. Nachdem das Spiel zu Ende war, konnten wir nur noch warten auf das Ergebnis. Bis es das Ergebnis angesagt wurde und vorgelegt. Konnten wir alle mit Zufriedenheit ausgehen. Wir hätten vielleicht den 2. Platz machen können bei den Herren und auch bei Damen. Ich, als Landesfachwart, konnte mit den

Ergebnis zufriedenstellend und mit guter Leistung meiner Auswahlmannschaft von Herren und Damen ganz herzlich Danke schön sagen.

Zum Siegerehrung konnten unsere **Damenmannschaft den 3. Platz** erreichen mit **1854 Holz** und unsere **Herrenmannschaft ebenfalls mit 3. Platz** sicherstellen mit **3019 Holz**. Wir bekamen die Urkunden und Pokalen.

Nach der Siegerehrung sind wir alle zu einem Jugendherberge Neidenberga gefahren. Dort hatten wir alle unsere Sachen in der Unterkunft abgestellt. Danach fuhren wir in den nächstgelegenen Dorfgaststätten, dieser zufälligerweise auch eine Feier stattfindet. Dort betraten wir in die Gaststätte und bekamen die Plätze. Als alle die Getränke bestellt hatten und ausgeteilt bekamen. So konnte der LfW Jens Böttner die ersten Runde an Getränke übernehmen und eine Rede halten. LfW Jens Böttner hatte aus Dankbarkeit den Pokal der Herrenmannschaft für Ronny Kosche übergeben, da er das 1. Mal in der Sachsenauswahl dabei war. Da kann Ronny mit Stolz von Pokal und Medaille im Heim zeigen, dass er dabei war und beitragen konnte für GSV Sachsen. Schließlich konnten wir nun essen und trinken, bis wir satt waren. Das Essen war sehr lecker wie aus der alten DDR – Zeiten.

Nach der Mahlzeit sind wir in die Jugendherberge gefahren und wir waren so müde, dass wir nur noch ins Bett legen konnten.

Am nächste Morgen konnte wir in der Jugendherberge frühstücken und zwar mit aller Ruhe. Nach einer Weile verabschiedeten wir uns alle gemeinsam und treten zur Heimreise an.



Damen mit 3. Platz



Herren mit 3. Platz



Jugendherberge Neidenberga/Thüringen  
Bilder unten sind in der Gaststätte.



Dieser Pokal ist für Ronny Kosche  
übergeben worden.



Ich möchte mich als Landesfachwart im Kegeln beim GSV Sachsen und bei den Vereinen der Gehörlosensport im Sachsen für die Unterstützung und Bereitstellung der Kegellehrgang in Rabenberg ermöglicht haben, ganz herzlich bedanken.

Ohne diese Unterstützung hätten wir bestimmt nicht geschafft. Das ist auch wichtig für den Zusammenhalt vieler Gehörlosensportvereine in Sachsen.



Jens Böttner  
LfW Kegeln  
GSV Sachsen